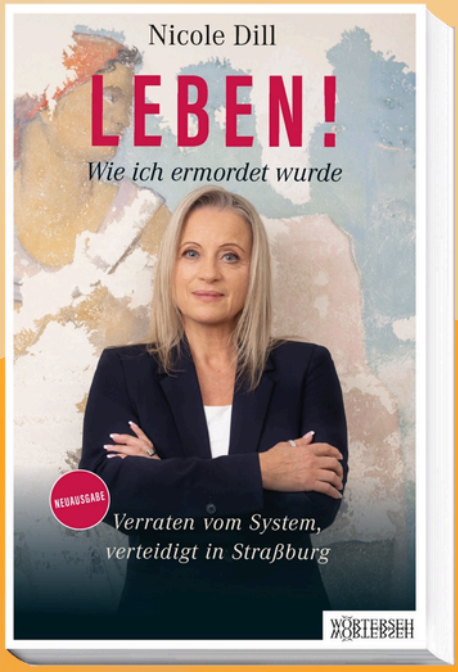
reformierte Kirche

Orange Days 2026

Buchlesung mit Nicole Dill



Donnerstag, 26. November
um 18.30 Uhr

Forum Geissberg, Langenthal

ab 17.30 Uhr servieren
wir Ihnen Kürbissuppe

Nicole Dill berichtet von ihrem Weg nach einem schweren Gewaltverbrechen und ihrem Engagement für einen wirksamen Opferschutz.
2025 erzielte sie vor dem Europäischen Gerichtshof für Menschenrechte einen bedeutenden Erfolg.
Heute leitet sie die Anlaufstelle für Gewaltopfer «Sprungtuch» im Kanton Luzern.

Ohne Anmeldung. Kollekte zugunsten der Anlaufstelle für Gewaltopfer «Sprungtuch».

Nicole Dill führte ein erfolgreiches und friedliches Leben. Doch 2006 veränderte sich dieses grundlegend. Die damals 37-Jährige lernte einen neuen Partner kennen. Was zunächst positiv begann, wurde innerhalb weniger Monate von Kontrolle, Eifersucht und Stalking geprägt.

Aus Sorge vor der bevorstehenden Trennung informierte Nicole Dill den Hausarzt ihres Partners, der die Polizei einschaltete. Ein Polizist nahm Kontakt mit ihr auf – verschwieg ihr jedoch, dass der Mann bereits eine Frau vergewaltigt und umgebracht hatte.

In falscher Sicherheit gab Nicole Dill ihrem Partner allein die Trennung bekannt. Den anschliessenden Angriff überlebte sie nur knapp. Stundenlange Folter, Vergewaltigung und drei Armbrustschüsse hinterliessen schwere körperliche und seelische Folgen. Der lange Weg zurück in ein selbstbestimmtes Leben führte über mehrere Reha-Aufenthalte und eine intensive Auseinandersetzung mit dem Erlebten.

Aus dieser Erfahrung erwuchs ihr Engagement für den Opferschutz. Nicole Dill kämpfte jahrelang dafür, dass der Schutz von Täterinnen und Tätern niemals über dem Schutz der Opfer stehen darf, und machte auf Missstände im Schweizer Umgang mit Gewaltopfern aufmerksam.

2025 obsiegte sie gemeinsam mit ihrem Anwalt Atilay Ileri vor dem Europäischen Gerichtshof für Menschenrechte in Strassburg.

Heute lebt Nicole Dill mit ihrer Familie im Kanton Luzern und leitet die Anlaufstelle «Sprungtuch», wo sie Menschen unterstützt, die Gewalt erfahren haben oder erleben.

Reformierte Kirchgemeinde Langenthal
Iris Bäriswyl, 062 916 50 96, iris.baeriswyl@kirche-langenthal.ch